

Krippenzeitung

September/Oktober 2021



Liebe Eltern,

am 1.9.2021 hat unsere Kinderkrippe Weiße Taube die Türen des Neubaus in der Sigmund-Freud-Str.6 neben dem Kindergarten Arche Noah geöffnet.

Nach einer 2 jährigen Bauzeit konnten wir in der 1.Augustwoche vom Gemeindehaus in den Neubau umziehen. Bis zum Start am 1.9. gab es aber noch viel zu tun und auch jetzt wird immer noch fleißig gewerkelt. Vor allem sollen die Außenanlagen noch im Herbst fertig gestellt werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Stadt Roth, die der Bauherr der Krippe ist und an die Evang. Kirchengemeinde Roth, die die Trägerschaft übernommen hat.

Wir freuen uns sehr, Sie alle in unserer Krippe begrüßen zu dürfen.

Wie in jedem Krippenjahr, doch dieses Jahr ganz besonders, sind die ersten Wochen für alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen und besonders für die neuen Kinder und ihre Eltern eine Zeit der Neuorientierung und Eingewöhnung.

Die Kinder brauchen Zeit, um sich an die Umgebung, an die Erzieherinnen und an den Tagesablauf zu gewöhnen.

Wir, das Team der Weißen Taube, möchten Sie mit dem regelmäßigen Erscheinen der Krippenzeitung über unsere pädagogische Arbeit, Aktionen und Termine informieren.

Die Krippenzeitung werden wir in digitaler Form an Sie schicken.

Wir freuen uns auf eine spannende, erlebnisreiche und abwechslungsreiche Zeit in unserer schönen neuen Krippe.

Ihr Team der Weißen Taube



Das Team der Weißen Taube stellt sich vor



Bienengruppe:

Martina Kühnl, Erzieherin, Leitung

Liebe Eltern, seit über 30 Jahren bin ich Erzieherin. Nach meiner Ausbildung habe ich im Kindergarten Regenbogen begonnen zu arbeiten.

1991 bin ich dann in den neugebauten Kindergarten Arche Noah gewechselt. Dort habe ich viele Jahre als Gruppenleitung und ca. 2 Jahre Leitung (Schwangerschaftsvertretung) gearbeitet.

2013 bin ich dann ausgeflogen, um in einer Kinderkrippe in Katzwang Erfahrungen im Krippenbereich zu sammeln. Nun, nach über 7 Jahren bin ich wieder an meinen Wohnort zurückgekehrt um die Leitung der Weißen Taube zu übernehmen.

Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und 3 Enkelkinder. In meiner Freizeit lese ich gerne, Backen und Kochen macht mir großen Spaß, ich mach gerne lange Spaziergänge und verreise gerne.

Ich freue mich auf eine schöne Zeit mit meinem Team, den Kindern und Sie als Eltern.

Farina Wilke, Erzieherin:

Liebe Eltern, mein Name ist Farina Wilke und ich freue mich sehr, mich als neue Mitarbeiterin der Bienengruppe vorstellen zu dürfen. Ich bin 46 Jahr alt, gebürtig aus Roth und lebe inzwischen in Schwabach.

Als ausgebildete Erzieherin war ich viele Jahre im Krippenbereich tätig. In dieser Zeit konnte ich sehr wertvolle Erfahrungen sammeln und viele Fortbildungsmöglichkeiten wahrnehmen. Die letzten beiden Jahre arbeitete ich in einem Wohnheim für erwachsene Menschen mit Behinderung. Die Arbeit in diesem Bereich war ebenfalls eine große Bereicherung für mich. Ab dem 1.10.2021 darf ich das Team der Krippe Weißen Taube tatkräftig unterstützen und ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit, sowie eine schöne, erlebnisreiche Zeit mit Ihren Kindern und Ihnen.

Ihre Farina Wilke

Pia Mack, Kinderpflegerin:

Mein Name ist Pia Mack und ich wohne in Roth, bin glücklich verheiratet und habe einen erwachsenen Sohn.

Ich bin seit 1993 bei der Evang. Kirchengemeinde Roth als Kinderpflegerin angestellt und seit 2 Jahren in der Kinderkrippe Weiße Taube tätig.

Seit September 2021 arbeite ich in der Bienengruppe.

Mir macht es viel Freude, Kinder bei ihren Entwicklungsschritten zu begleiten und ihnen die Welt so anschaulich wie möglich zu erklären.

Am Liebsten mache ich mit den Kindern Experimente, Bilderbuchbetrachtungen, kreative Angebote und Naturerkundungen.

In meiner Freizeit mache ich lange Fahrradtouren, gehe joggen oder schwimmen.

Zur Entspannung mache ich gerne Gartenarbeit.

Ich freue mich auf ein schönes Krippenjahr!

Michelle Pletz, Praktikantin SPS 2:

Hallo, liebe Eltern, mein Name ist Michelle Pletz, ich bin 18 Jahre alt und ich wohne in Roth. Letztes Jahr habe ich ein freiwilliges soziales Jahr gemacht, nun führte mich mein Weg im 2. Jahr der Erzieherausbildung, in die Kinderkrippe Weiße Taube in die Bienengruppe. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur und unternehme viel mit meinem Freund. Ich freue mich schon sehr, Sie kennenzulernen.

**Käfergruppe:****Stephanie Goppelt, Erzieherin, Gruppenleitung**

Liebe Eltern, seit 2006 arbeite ich als Erzieherin. Erfahrungen habe ich sowohl im Kindergarten als auch in der Krippe gesammelt. Seit 2020 arbeite ich nun als Gruppenleitung in der Weißen Taube. Ich bin 37 Jahre alt und komme aus Hilpoltstein. In meiner Freizeit genieße ich die Zeit mit meiner Familie oder lese gerne. Ich freue mich auf darauf, ihre Kinder ein kleines Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten.

Andrea Wagner, Erzieherin:

Hallo, liebe Eltern der Käfer- und Bienengruppe, ich heiße Andrea Wagner und werde ab dem 1. Oktober in der Käfergruppe tätig sein. Ich bin Erzieherin und habe meine Ausbildung an der Städt. Fachakademie in Nürnberg mit Abschluss beendet. Durch meine lange Berufstätigkeit konnte ich viele Erfahrungen im Kita- und Krippenbereich sammeln. Unter anderem habe ich in verschiedenen evangelischen Einrichtungen gearbeitet. Zuletzt war ich im Kindergarten Arche Noah über eine Zeitarbeitsfirma tätig. Zusammen mit meinem Sohn und meiner Tochter wohne ich in Schwabach. Ich freue mich schon sehr auf meine neuen Aufgaben! Herzliche Grüße, Andrea Wagner

Melissa Polaski:

Hallo, liebe Eltern, ich heiße Melissa Polaski, bin 20 Jahre alt und komme aus Rednitzhembach. In meiner Freizeit gehe ich viel mit meinem Hund spazieren und backe gerne. Seit dem 1.9.2021 befinde ich mich in meinem letzten Ausbildungsjahr zur Erzieherin und ich mache mein Anerkennungsjahr in der Käfergruppe. Ich freue mich auf ein Jahr voller neuer Erfahrungen und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und den Kindern.

Termine

| | |
|---|---|
| 1.10.2021 | Wir feiern Erntedank in den Gruppen, jedes Kind darf ein Stück Obst oder Gemüse mitbringen und in den Korb im Eingangsbereich legen |
| 3.10.2021 | Erntedankgottesdienst in der Evang. Kirche, dafür erhalten Sie eine gesonderte Einladung |
| 6.10.2021 | Die gesamte Einrichtung nimmt am Gesundheitstag teil, die Einrichtung schließt bereits um 14 Uhr |
| Ende Sept./ Anfang Okt. | Elternbeiratswahl als Briefwahl |
| 25.10.2021 um 19 Uhr | Gruppenelternabend Bienen |
| 25.10.2021 um 19 Uhr | Gruppenelternabend Käfer |
| 29.10.2021 | Betriebsausflug zusammen mit der Arche Noah, beide Einrichtungen sind an diesem Tag geschlossen |
| 11.11.2021, vormittags | St. Martin, wir feiern ein kleine Martinsfest in den Gruppen, für das gemeinsame Frühstück hängen wir eine Mitbringliste aus |
| Termin, Uhrzeit und Ort sind in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben. | Laternenfest, wenn möglich, |
| 17.11.2021 | Buß- und Betttag, diese Jahr hat unsere Einrichtung an diesem Tag geöffnet |

!!!!!! Wichtige Informationen!!!!!!

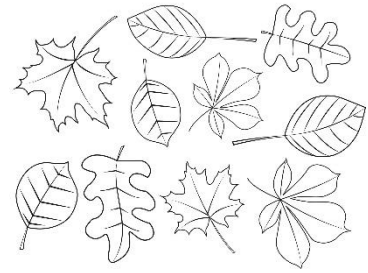
Nach dem Rahmenhygieneplan des Bayerischen Staatsministerium müssen wir bei Erkrankung eines Kindes folgendermaßen vorgehen:

- Bei leichten, neu aufgetreten Erkältungs- beziehungsweise respiratorischen Symptomen (wie Schnupfen und Husten, aber ohne Fieber) ist der Besuch der Einrichtung für alle Kinder nur möglich, wenn ein **negatives Testergebnis** (PCR- oder vorzugsweise POC-Antigen-Schnelltest) vorgelegt wird.
Der Test kann auch während der Erkältungsphase erfolgen. Bei Schnupfen oder Husten allergischer Ursache, bei verstopfter Nasenatmung (ohne Fieber), bei gelegentlichen Husten, Halskratzen oder Räuspern ist der Besuch ohne Test möglich.
- **Kranke Kinder in reduziertem Allgemeinzustand** mit Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns, Hals- oder Ohrenschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen, starke Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall **dürfen nicht in die Einrichtung.**
Die **Wiederzulassung zum Besuch** der Einrichtung nach einer Erkrankung ist **erst wieder möglich**, sofern das Kind wieder bei **gutem Allgemeinzustand ist**, bis auf leichte Erkältungssymptome, und **ein negativer Test** vorgelegt wird. Der Test kann auch während der Erkältungsphase erfolgen.
Kann ein Test nicht durchgeführt werden, so kann das betreffende Kind die Einrichtung wieder besuchen, sofern es **keine Krankheitssymptome** mehr aufweist **und** die Einrichtung ab Auftreten der Krankheitssymptome **sieben Tage nicht besucht hat.**

Die Elternbeiratswahl findet als Briefwahl statt. Es wäre schön, wenn sich viele Eltern zur Wahl aufstellen lassen, damit wir wieder ein schönes Krippenjahr mit der Unterstützung eines Elternbeirates gestalten können. Genaue Informationen erhalten Sie noch.

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da

Der Herbst ist eine bunte Jahreszeit, welche die Kinder mit allen Sinnen entdecken können. Die Tage werden kühler und kürzer, gleichzeitig bieten die bunt gefärbten Blätter an den Bäumen ein tolles Naturschauspiel.



Das Besondere im Herbst: Spezielle Spielgeräte oder Anleitungen sind nicht notwendig, denn die Natur hat allherhand zu bieten.

Wir werden mit den Kindern Spaziergänge in die Natur unternehmen, Kastanien und Blätter sammeln und in Regenpützen springen. Ein Blätterberg lädt zum Toben und Fühlen ein.

Auch in der Gruppe werden wir den Herbst mit den Kindern genießen.

Wir werden basteln, Herbstlieder singen und Bilderbücher anschauen.

Außerdem findet im Herbst ein wichtiges christliches Fest statt.

Wir feiern Erntedank. Wir danken Gott für unser Essen und Trinken und das wir keinen Hunger leiden müssen. Bei uns in der Krippe werden wir in den jeweiligen Gruppen ein kleines Erntedankfest feiern.

Da wir jedoch noch Eingewöhnungen stattfinden, ist es wichtig die Angebote an das Gruppengeschehen anzupassen.

Herbstlied

Melodie: Aramsamsam

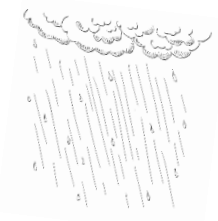
Der Herbst ist da, der Herbst ist da,
schau mal hier, schau mal da, ja der Herbst ist da

Der Herbst ist da, der Herbst ist da,
schau mal hier, schau mal da, ja der Herbst ist da.

Die Blätter, sie fallen,
schau mal hier, schau mal da, ja der Her
Die Blätter, sie fallen,
schau mal hier, schau mal da, ja der Herbst ist da.

Der Herbst ist da, der Herbst ist da.....

Der Wind weht, der Wind weht...
Die Kastanien, sie fallen...
Die Drachen, sie steigen...



Unsere Lieder

Im Morgenkreis:

Guten Morgen, guten Morgen, wir winken uns zu,
guten Morgen, guten Morgen, erst ich und dann du.

Wir klatschen uns zu, patschen, klopfen, schnipsen, zwinkern....



Aufräumlied:

1,2,3, das Spielen ist vorbei,
alle Kinder, groß und klein,
räumen jetzt das Spielzeug ein,
1,2,3, das Spielen ist vorbei.



Lied vor dem Schlafengehen:

Alle Leut, alle Leut, gehen jetzt ins Bett.
Große Leut, kleine Leut,
dicke Leut, dünne Leut.
Alle Leut, alle Leut gehen jetzt ins Bett.
Und wenn sie dann zum Schlafen gehen,
sagen alle träumt recht schön,
und zum guten Schluss,
ein dicker Träumekuss.



Unsere Tischgebete

Milch und Butter, Obst und Brot,
Herr wir leiden keine Not.
Dafür sollen Groß und Klein, jeden Morgen dankbar sein. Amen

Jedes Tierlein hat sein Essen, jedes Blümlein trinkt von dir,
hast auch unser nicht vergessen, lieber Gott wir danken dir. Amen



Bastelanleitung für einen herbstlichen Sonnenfänger

Ihr braucht für den Sonnenfänger folgendes:

- 2 Pappteller
- Wasser- oder Fingerfarben
- gesammelte, getrocknete Herbstblätter (das Muster hat Blätter aus Stoff)
- Krepppapier in Herbstfarben
- Laminier Folie, selbstklebende Folie oder weißes Transparentpapier

Dann kann es losgehen:

Zuerst werden die 2 Pappteller bemalt.



Nach dem Trocknen wird der innere Teil ausgeschnitten.



Die Blätter können einlamiert, auf Folie oder Transparentpapier aufgeklebt werden, dann für den Teller passend zurechtschneiden

und auf der ungemalten Seite festkleben.



Aus dem Krepppapier nun nach Wunsch mehrere Bänder an das untere Ende des Tellers kleben.



Danach beide Teller, am besten mit Heißkleber, aufeinander kleben.



Nun kann der schöne Sonnenfänger an einem Fenster die Sonne einfangen!

